

## Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dennis Gladiator (CDU) vom 16.01.23

### und Antwort des Senats

**Betr.: Notfallversorgung in der Krise (II)**

**Einleitung für die Fragen:**

*Der Senat wies in seiner Antwort auf meine Schriftliche Kleine Anfrage, Drs. 22/10502, zur Situation der Rettungsdienste darauf hin, dass eine Quartalsauswertung grundsätzlich erst ab dem 15. des Folgemonats möglich sei. Daher sollen nun die jeweiligen Zahlen für das letzte Quartal 2022 erfragt werden. Zudem ergaben sich aus der Antwort des Senats einige weitere Nachfragen.*

*Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:*

**Einleitung für die Antworten:**

Der Senat beantwortet die Fragen teilweise auf Grundlage von Auskünften der Kassenärztlichen Vereinigung Hamburg (KVH) wie folgt:

**Frage 1:** *Wie hat sich die Anzahl der durchschnittlichen täglichen Alarmierungen über die 112 bei der Feuerwehr Hamburg im 4. Quartal 2022 entwickelt?*

**Antwort zu Frage 1:**

Tabelle 1

Jahr	Quartal	Anzahl Alarmierungen Rettungswagen	durchschnittliche Alarmierung pro Tag
2022	4	74.265	807

Quelle: Hamburger Einsatzleitsystem (HELS), Stand: 15.1.2023

**Frage 2:** *In seiner Antwort auf meine Schriftliche Kleine Anfrage, Drs. 22/8865, teilte der Senat mit, dass 2022 bis einschließlich 30. Juni 2022 147.840 RTW alarmiert wurden und aus 139.329 dieser Alarmierungen eine Notfallbeförderung folgte. Wie hoch war die Anzahl der Alarmierungen sowie hieraus resultierenden Notfallbeförderungen 2022 insgesamt?*

**Antwort zu Frage 2:**

Tabelle 2

Jahr	Alarmierungen Rettungswagen (RTW) *	Alarmierungen RTW mit Notfallbeförderungen**
2022	300.956	274.845

Quelle: Hamburger Einsatzleitsystem (HELS), Stand: 15.1.2023

\* Alarmierungen von RTW des öffentlichen Rettungsdienstes ohne Krankenförderungen

\*\* Alarmierungen von RTW, aus denen ein Transport in ein Krankenhaus erfolgte

**Frage 3:** *Wie hat sich die „Erfüllungsquote Eintreffzeit und der taktischen Minutenstärke beim sog. „kritischen Brand“ innerhalb von <= 8 Minuten (mind. 10 Funktionen)“, Kennzahl B\_277\_01\_010, im 4. Quartal 2022 in Hamburg entwickelt?*

**Antwort zu Frage 3:**

Tabelle 3

Jahr	Quartal	Erfüllungsquote: Kennzahl B_277_01_010
2022	4	57 %

Quelle: Hamburger Einsatzleitsystem (HELS), Stand: 15.1.2023

**Frage 4:** *Wie hat sich die „Erfüllungsquote Eintreffzeit im öffentlichen Rettungsdienst an der Einsatzstelle innerhalb von <= 8 Minuten“, Kennzahl B\_277\_01\_014, in Hamburg insgesamt sowie in den einzelnen Bezirken im 4. Quartal 2022 entwickelt?*

**Antwort zu Frage 4:**

Tabelle 4

Bezirk	Erfüllungsquote 4. Quartal
Hamburg-Mitte	59 %
Altona	51 %
Eimsbüttel	59 %
Hamburg-Nord	59 %
Wandsbek	45 %
Bergedorf	51 %
Harburg	49 %
Hamburg insgesamt B_277_01_014	53 %

Quelle: Hamburger Einsatzleitsystem (HELS), Stand: 15.1.2023

**Frage 5:** *Wie hat sich die Überschreitung der Hilfsfristen im öffentlichen Rettungsdienst im 4. Quartal 2022 entwickelt? Welche höchsten Zeiträume von der Notrufannahme bis zum Eintreffen an der Einsatzstelle hat es gegeben? Bitte Anzahl der Überschreitungen differenziert nach acht bis neun Minuten, neun bis zehn Minuten, zehn bis elf Minuten, elf bis zwölf Minuten und mehr als zwölf Minuten angeben.*

**Antwort zu Frage 5:**

Tabelle 5

Eintreffzeit Rettungswagen in Minuten	Anzahl im Quartal 4
<8	13.228
8 – 9	3.987
9 – 10	3.021
10 – 11	1.929
11 – 12	1.291
12+	2.948

Quelle: Hamburger Einsatzleitsystem (HELS), Stand: 15.1.2023

**Frage 6:** *Wie hat sich die „Erfüllungsquote Eintreffzeit Notarzt an der Einsatzstelle innerhalb von <= 15 Minuten“, Kennzahl B\_277\_01\_015, in Hamburg insgesamt sowie in den einzelnen Bezirken im 4. Quartal 2022 entwickelt?*

**Antwort zu Frage 6:**

Tabelle 6

Bezirk	Erfüllungsquote Quartal 4
Hamburg-Mitte	89 %
Altona	83 %
Eimsbüttel	89 %
Hamburg-Nord	93 %
Wandsbek	92 %
Bergedorf	80 %
Harburg	81 %
Hamburg insgesamt B 277 01 015	88 %

Quelle: Hamburger Einsatzleitsystem (HELS), Stand: 15.1.2023

**Frage 7:** *Der Senat teilte in seiner Antwort auf meine Schriftliche Kleine Anfrage, Drs. 22/10502, mit, dass die Kosten im öffentlichen Rettungsdienst im Jahr 2022 in Hamburg noch nicht angegeben werden könnten, weil aktuell die Jahresabschlussbuchungen für das Haushaltsjahr 2022 vorgenommen werden würden. Wann ist mit dem buchhalterischen Abschluss für das Haushaltsjahr 2022 zu rechnen?*

**Antwort zu Frage 7:**

Der Abschlussbuchungen zum Haushaltsjahr 2022 werden überwiegend – wie in den Vorjahren auch – zum Ende des 2. Quartals 2023 abgeschlossen sein.

**Frage 8:** *Wie hoch war die Anzahl der von der Feuerwehr mit Rettungswagen durchgeführten Krankentransporte pro Bezirk im Oktober, November und Dezember 2022 monatlich?*

**Antwort zu Frage 8:**

Tabelle 7

	Oktober 2022	November 2022	Dezember 2022
Hamburg-Mitte	103	99	66
Altona	217	162	131
Eimsbüttel	69	47	26
Hamburg-Nord	330	244	206
Wandsbek	162	92	100
Bergedorf	59	36	54
Harburg	219	140	96

Quelle: Hamburger Einsatzleitsystem (HELS), Stand: 15.1.2023

**Frage 9:** *Wie viele Krankentransporte wurde insgesamt im Jahr 2022 aufgeschlüsselt nach Monaten ausgehend vom Hamburger Stadtgebiet durchgeführt?*

**Antwort zu Frage 9:**

Einsatzdaten des Krankentransports im Sinne der Fragestellung werden von der Feuerwehr als zuständiger Aufsichtsbehörde nicht erfasst. Der Krankentransport wird in Hamburg von privaten Dienstleistern und Hilfsorganisationen in eigenem Namen, auf eigene Verantwortung und auf eigene Rechnung durchgeführt. Die Feuerwehr nimmt diese Aufgabe nur wahr, soweit die genannten Leistungserbringer dazu nicht bereit oder in der Lage sind.

**Vorbemerkung:** *Der Landesverband Hamburg der Deutschen Feuerwehr-Gewerkschaft fordert in seinem Strategiepapier Rettungsdienst Hamburg 2022 eine größere Anzahl von Notfallpraxen, die strategisch über die*

Stadt verteilt sind. In der Anlage der Drs. 22/10502 werden acht Notfallpraxen aufgeführt, sieben davon liegen in Hamburg.

**Frage 10:** Wie sind die Öffnungszeiten dieser Notfallpraxen jeweils?

**Antwort zu Frage 10:**

Tabelle 8

Notfallpraxis Altona (Allgemeinmedizin, HNO)	Mo, Di, Do, Fr	19.00 Uhr bis 00.00 Uhr
	Mi	13.00 Uhr bis 00.00 Uhr
	Sa, So, Feiertags	07.00 Uhr bis 00.00 Uhr
Notfallpraxis am Bundeswehrkrankenhaus (BWK) (Allgemeinmedizin, HNO)	Mo, Di, Do, Fr	18.00 Uhr bis 00.00 Uhr
	Mi	13.00 Uhr bis 00.00 Uhr
	Sa, So, Feiertags	08.00 Uhr bis 00.00 Uhr
Notfallpraxis Harburg (Allgemeinmedizin)	Mo, Di, Do	18.00 Uhr bis 00.00 Uhr
	Mi	13.00 Uhr bis 00.00 Uhr
	Fr	17.00 Uhr bis 00.00 Uhr
	Sa, So, Feiertags	08.00 Uhr bis 00.00 Uhr
Integriertes Notfallzentrum (Triage Tresen)	Mo bis So	24 Stunden
Integriertes Notfallzentrum (Notfallpraxis) (Allgemeinmedizin)	Mo, Di, Do, Fr	18.00 Uhr bis 00.00 Uhr
	Mi	13.00 Uhr bis 00.00 Uhr
	Sa, So, Feiertags	08.00 Uhr bis 00.00 Uhr
Notfallpraxis Reinbek (Allgemeinmedizin)	Mo, Di, Do, Fr	19.00 Uhr bis 00.00 Uhr
	Mi	13.00 Uhr bis 00.00 Uhr
	Sa, So, Feiertags	10.00 Uhr bis 00.00 Uhr
Notfallpraxis am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) (Allgemeinmedizin)	Mo, Di, Mi, Do	18.00 Uhr bis 00.00 Uhr
	Fr	17.00 Uhr bis 00.00 Uhr
	Sa, So, Feiertags	08.00 Uhr bis 00.00 Uhr
Notfallpraxis am UKE (Augenheilkunde)	Mo bis Fr	19.00 Uhr bis 21.00 Uhr
	Sa, So, Feiertags	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Notfallpraxis Allgemeines Kinderkrankenhaus Altona (AKK) (Kinderheilkunde)	Mo, Di, Do	19.00 Uhr bis 23.00 Uhr
	Mi	14.00 Uhr bis 23.00 Uhr
	Fr	16.00 Uhr bis 23.00 Uhr
	Sa, Feiertags	08.00 Uhr bis 00.00 Uhr
	So	08.00 Uhr bis 23.00 Uhr
Notfallpraxis Wilhelmstift (Kinderheilkunde)	Mo, Di, Do	19.00 Uhr bis 23.00 Uhr
	Mi	14.00 Uhr bis 23.00 Uhr
	Fr	16.00 Uhr bis 23.00 Uhr
	Sa, Feiertags	08.00 Uhr bis 00.00 Uhr
	So	08.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Quelle: Daten KVH

**Frage 11:** Wie werden diese besetzt? Wie viele Ärzte sind pro Schicht im Einsatz? Auf welcher Basis werden diese Ärzte tätig (Dienstleistungsvertrag, Anstellungsverhältnis, Honorarbasis et cetera) und welchen Fachrichtungen gehören sie an?

**Antwort zu Frage 11:**

Nach Angaben der KVH beruht die Tätigkeit der Ärztinnen und Ärzte auf der Notfalldienstordnung der KVH. Je nach Wochentag und Fachgruppe ist eine variierende Anzahl an freiwillig und selbstständig tätigen Ärztinnen und Ärzten in einem mit bis zu drei Timeslots versehenen Versorgungssystem in der Leistungserbringung aktiv:

- Fachrichtung Allgemeinmedizin: je Timeslot eine Ärztin/ein Arzt, am Mittwoch und am Wochenende zwei bis drei Timeslots (teilweise überlappend)
- Fachrichtung Augenheilkunde: je Timeslot eine Ärztin/ein Arzt

- Fachrichtung HNO: je Timeslot eine Ärztin/ein Arzt
- Fachrichtung Kinderheilkunde: je Timeslot eine Ärztin/ein Arzt, am Mittwoch und am Wochenende zwei bis drei Timeslots (teilweise überlappend)

**Frage 12:** *Wie beurteilen der Senat beziehungsweise die zuständige Behörde die Anzahl, Verteilung, Auslastung und die Öffnungszeiten der einzelnen Notfallpraxen?*

**Antwort zu Frage 12:**

Die KVH kommt ihrem Sicherstellungsauftrag umfassend nach, indem sie einen bedarfsgerechten Notfalldienst zu den sprechstundenfreien Zeiten einrichtet, Notfallpraxen und Integrierte Notfallzentren aufgebaut hat sowie den Arztruf 116 117 erweitert hat.

**Frage 13:** *Welche Funktion hat der Notruf 116 117? Wann soll ein Patient sich an die 116 117 wenden, wann an die 112 und wann sollte eine Notfallpraxis aufgesucht werden?*

**Antwort zu Frage 13:**

Der Arztruf Hamburg (der ärztliche Bereitschaftsdienst) bietet den Bürgerinnen und Bürgern bei Anruf der 116 117 zu jeder Tages- und Nachtzeit an 365 Tagen im Jahr eine medizinische Ersteinschätzung durch medizinisches Fachpersonal, die in einer Empfehlung zur Behandlungsdringlichkeit als auch zum Behandlungsort mündet. Je nach Ergebnis werden die verschiedenen Leistungsbereiche des Arztruf Hamburg (Telefonberatung, Hausbesuch oder Akutterminvermittlung) ausgelöst, der Besuch einer Notfallpraxis empfohlen oder die Vermittlung an den Notruf 112 vorgenommen.

Die 116 117 dient Bürgerinnen und Bürgern als Anlaufstelle, die ärztliche Hilfe benötigen und ein akutes medizinisches Problem haben, mit dem sie normalerweise eine Hausarzt- beziehungsweise Facharztpraxis aufsuchen würden. Bei einer lebensbedrohlichen Erkrankung sollten Bürgerinnen und Bürger immer sofort den Rettungsdienst 112 wählen.

Zu den (Kinderärztlichen) Notfallpraxen haben Patientinnen und Patienten außerhalb der Praxisöffnungszeiten (zu den in Antwort zu 10 aufgeführten Zeiten) auch einen direkten Zugang.

Im Übrigen siehe auch <https://arztruf-hamburg.de/> und die auf der Webseite verlinkten Flyer, die auch in weiteren Sprachen vorliegen. Außerdem kann für die Entscheidungsfindung das Patienten-Navi auf der Webseite der 116 117 verwendet werden: **Fehler! Hyperlink-Referenz ungültig.** <https://www.116117.de/de/patienten-navi.php>.

Beispiele, in denen die Notfallrettung unter der Rufnummer 112 kontaktiert werden sollte, sind:

- Bewusstlosigkeit oder erhebliche Bewusstseinsstrübung,
- schwere, plötzliche Atemnot,
- starke Brustschmerzen oder Herzbeschwerden,
- starke, nicht stillbare Blutungen,
- Vergiftungen oder starke Verbrennungen,
- akute und anhaltende Krampfanfälle,
- plötzliche Geburten oder Komplikationen in der Schwangerschaft.

**Frage 14:** *Wie ist der Notruf 116 117 in Hamburg besetzt? Wie viele Ärzte sind pro Schicht im Einsatz? Auf welcher Basis werden diese Ärzte tätig (Dienstleistungsvertrag, Anstellungsverhältnis, Honorarbasis et cetera) und welchen Fachrichtungen gehören sie an?*

**Antwort zu Frage 14:**

Nach den Angaben der KVH ist der Besuchsdienst (Fahrdienst) des Arztruf Hamburg sieben Tage in der Woche, 24 Stunden mit einer, je nach Tages- und Jahreszeit und Wochentag variierenden Anzahl an freiwillig und selbstständig tätigen Ärztinnen und

Ärzten in einem mit drei Timeslots versehenen Versorgungssystem in der Leistungserbringung aktiv. Grob eingeteilt bestehen die Timeslots zu Tag-, Abend- und Nachtzeiten.

Werktags sind binnen 24 Stunden zwischen 25 bis 30 Ärztinnen und Ärzte im Einsatz. Feiertags und an den Wochenenden sind binnen 24 Stunden bis zu 35 Ärztinnen und Ärzte im Einsatz. Auch im Fahrdienst beruht die Tätigkeit auf der Notfalldienstordnung der KVH.

Überwiegend sind Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner im Dienst. Vereinzelt sind auch andere Fachrichtungen wie zum Beispiel auch Anästhesie, Chirurgie vertreten.

**Frage 15:**      *Wie lange war die durchschnittliche Wartezeit bis zur Entgegennahme eines Anrufs bei der 116 117 in Hamburg im Jahr 2022? (Bitte, wenn möglich, pro Quartal angeben.)*

**Antwort zu Frage 15:**

Die KVH hat auf die oben genannte Fragestellung folgende Angaben mitgeteilt:

Tabelle 9

Q1	08:07 Min.
Q2	01:31 Min.
Q3	00:38 Min.
Q4	00:54 Min.

Quelle: Daten KVH